



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/02328**
Datum: 17.02.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung	10.03.2026	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zu einer dritten Saalequerung im Norden der Stadt

Im Norden von Halle wird die Trasse für eine Saalequerung (Brücke für Kfz) freigehalten.

Die Stadtverwaltung hat sich in den Ausschussberatungen aber zurückhaltend bis kritisch dazu geäußert die Saalequerung dort zu errichten.

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Gibt es eine Schätzung, wieviel Geld der Bau der Querung kosten würde (ggf. Von-bis-Spanne)?
2. Gibt es dazu Teilkostenschätzungen, z.B. Planungskosten, Erstellung der eigentlichen Brücke, Erstellung der Zufahrten?
3. Von welchen Planungs- und Bauzeiten geht die Stadtverwaltung dabei aus?
4. Welche konkreten weiteren Nachteile sieht die Stadtverwaltung in der Nordquerung?
5. Welche Gründe haben den Bau bisher verhindert bzw. verzögert?
6. Sieht die Stadtverwaltung im Bau der nördlichen Saalequerung die Chance, den städtischen Durchgangsverkehr signifikant zu reduzieren? Falls nein, warum nicht?
7. Welche Entlastung würde die Stadtverwaltung durch den Bau für die regionale Wirtschaft bzw. die Wirtschaft in der Stadt Halle sehen?

gez. A. Raue
Fraktionsvorsitzender AfD-Stadtratsfraktion

